

Ergeht an die Mitglieder  
des Verbandes der Mühlenindustrie

Wien, am 7.12.2023  
Mag. Lotz/Weinzettl  
DW 56/57

## Ergebnis der Kollektivvertragsverhandlungen der Globalrunde N&GI

Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft GPA führten in der zweiten Gesprächsrunde am 6.12.2023 zu einem Abschluss für den Bereich **der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Für den Verband der Mühlenindustrie gelten ausschließlich folgende Änderungen:

1. Die **Aufwandsentschädigungen** wurden um **8,0 %** erhöht und betragen ab 1.11.2023:

Die **Reiseaufwandsentschädigung** gem. § 3 Abs. 5b wird wie folgt festgelegt:

Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

| Verw.Gr.                      | Taggeld    | Nachtgeld  |
|-------------------------------|------------|------------|
| I bis IV und IVa, MI bis MIII | Euro 67,64 | Euro 39,51 |
| V, Va                         | Euro 73,65 | Euro 39,51 |
| VI                            | Euro 84,20 | Euro 39,51 |

Die **Trennungskostenentschädigung** gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| I bis III, MI .....          | Euro 29,15 |
| IV bis VI, MII u. MIII ..... | Euro 29,71 |

Das **Messegeld** gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| I bis III, MI .....          | Euro 32,12 |
| IV bis VI, MII u. MIII ..... | Euro 34,97 |

**2. Geltungsbeginn: 1.11.2023**

Die Details zum Gehaltsabschluss entnehmen Sie bitte den beiliegenden Unterlagen.

Freundliche Grüße

VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Mag. Katharina Koßdorff e.h.  
Geschäftsführerin